Sollen wir Personal-News öffentlich kommunizieren?

FRAGE *Sind wir eigentlich dazu verpflichtet, Personalentscheidungen im Kaderbereich öffentlich zu kommunizieren? Beispiel: Seit gut vier Wochen haben wir einen neuen Küchenchef. Sollten wir diese News über die lokalen Medien verbreiten? Macht das Sinn? Und macht es weiter Sinn, diese Nachricht unseren Stammgästen mitzuteilen?* **A. M., Hotelier, Zürich**

ANTWORT Ein neuer Küchenchef in einem Hotel mit guter Küche? Ja, teilen Sie dies den Stammgästen und den Medien mit! Im Gegensatz zum neuen Finanz- und Personalchef stösst der Küchenchef auf breites Interesse. Wenn er zudem eine spezifische Küche pflegt oder gar auf Gault-Millau-Niveau kocht, eignet er sich umso mehr für eine vorteilhafte Aussendarstellung.

Nutzen Sie in der Kommunikation Ihre eigenen Mittel wie Website, Kundenbriefe, soziale Netze, Newsletter. Informieren Sie auch Ihre Gäste vor Ort, via Bildschirmanzeige, Aushang, Flugblatt oder Tischset. Kombinieren Sie die Information mit einem Anlass, zum Beispiel mit einem Abend, an dem der Küchenchef seine Lieblingsgerichte zelebriert, oder bieten Sie Stammgästen eine Kochdemonstration an. Führen Sie auf Facebook einen Wettbewerb durch – mit einem Essen als Preis. Lassen Sie die Gäste kommentieren, wie es ihnen geschmeckt hat. Gönnen Sie auch den Medien mehr als nur eine trockene Medienmitteilung. Laden Sie Journalisten zu einem Essen und zum Austausch mit dem Küchenchef ein. Dies können Sie selbst im Nachhinein tun, zum Beispiel nach den ersten 100 Tagen. Denken Sie daran: Medien wollen das Neue und Besondere. Was ist speziell an Person und Küche des Küchenchefs?

Sie können selbstverständlich auch bezahlte Massnahmen durchführen, eine Anzeige in Printmedien etwa oder ein Webbanner auf einem lokalen Portal.

Ein neuer Küchenchef verkörpert auf sympathische Weise die Qualität Ihrer Dienstleistungen. Nutzen Sie die Chance! Planen Sie die Kommunikation sorgfältig und setzen Sie sie dann so kreativ und professionell um, wie Sie Ihr Hotel führen und wie Ihr Küchenchef kocht. **H**

DIE AUTORIN Nora Fehr ist Partnerin und Mitglied der Geschäftsleitung bei Dr. Schenker Kommunikation AG in Bern. Zuvor wirkte die eidg. dipl. PR-Beraterin als Kommunikationsleiterin bei hotelleriesuisse. Sie ist Expertin an den Berufsprüfungen für eidg. dipl. Marketingfachleute und Dozentin an der Wirtschafts- und Kaderschule WKS Bern.

KONTAKT
n.fehr@schenkerkom.ch
www.schenkerkom.ch